

2023

Landwirtschaft und Weinbau



Landwirtschaftliche Betriebe¹

Größenklassen

0.11	2022	Veränderung zu		
Betriebe	2022	2012	2021	
	1 000	9/	6	
Betriebe (insgesamt)	15,7	-18,2	-1,2	
davon mit einer landwirtschaftlich genutzte	n Fläche von l	ha		
unter 5	2,9	-40,2	-3,0	
5 – 10	2,6	-16,1	-1,6	
10 – 20	3,0	-11,5	-1,4	
20 – 50	3,0	-10,1	1,3	
50 – 100	2,1	-20,0	-4,4	
100 – 200	1,6	1,0	2,7	
200 und mehr	0,6	42,2	-1,1	
1 Stichprobe.				

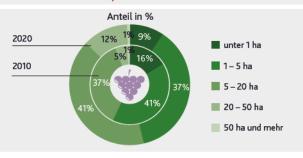
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

	2020	Veränderung zu		
Ausrichtung	2020	2010	2016	
	Anzahl	9	6	
Betriebe (insgesamt)	16 040	-22,0	-8,3	
Ackerbau	3 897	7,1	2,2	
Dauerkulturen	6 328	-31,2	-13,2	
Weinbau	5 559	-35,5	-18,9	
Gartenbau	276	-40,6	-22,7	
Futterbau (Weidevieh)	4 127	-17,4	-3,5	
Veredlung	137	-33,8	-6,2	
Gemischtbetriebe	1 275	-38,2	-21,0	

Durchschnittliche Betriebsgröße

	2020	Veränderung zu		
Ausrichtung	2020	2010	2016	
	ha LF	9	6	
Betriebe (insgesamt)	43,6	27,1	9,1	
Ackerbau	59,5	18,6	5,4	
Dauerkulturen	14,2	39,9	15,7	
Weinbau	10,3	3,6	-13,4	
Gartenbau	48,9	74,5	5,4	
Futterbau (Weidevieh)	58,0	11,7	4,1	
Veredlung	60,9	6,0	6,4	
Gemischtbetriebe	91,2	29,6	12,3	

Weinbaubetriebe nach Größenklassen der Rebfläche



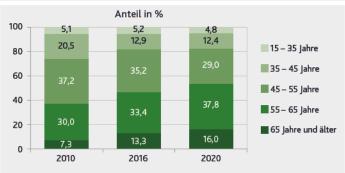
Sozioökonomie und Arbeitskräfte

Sozioökonomischer Betriebstyp

Ausrichtung	Einheit	2020	Einheit	Veränderung zu	
Australiung	Limen	2020	Lillien	2010	2016¹
Betriebe (Einzelunternehmen)	1 000	13,4	%	-27,8	-11,7
Haupterwerbsbetriebe	%	45,1	Prozent- punkte	-1,6	-3,8
Durchschnittliche Betriebsgröße ²	ha	37,9	ha	6,3	2,3
Haupterwerbsbetriebe	ha	54,8	ha	7,2	4,6
Nebenerwerbsbetriebe	ha	23,9	ha	6,3	2,2

¹ Stichprobe; 2 Einzelunternehmen.

Altersstruktur der Inhaber/-innen von landwirtschaftlichen Betrieben¹



1 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2020¹



Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	Einheit	2022	Einheit	Verände 2012	rung zu 2017
Insgesamt	Mill. EUR	155 335	%	43,5	23,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. EUR	2 995	%	79,6	59,9
Anteile der Sektoren an insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,9	Prozent-	0,4	0,4
Produzierendes Gewerbe	%	32,9	punkte	-2,4	-1,5
Dienstleistungsbereiche	%	65,2		2,1	1,0

Bodennutzung

Bodenfläche nach Nutzungsarten 2021¹

ha



1 Flächenerhebung.

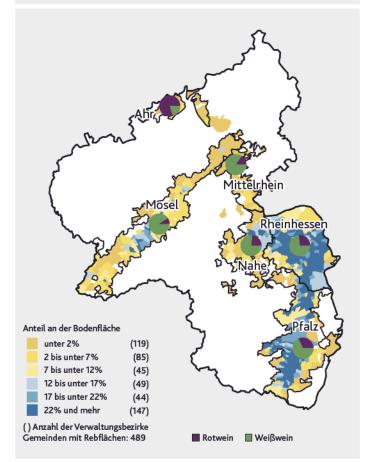
Bodennutzung nach Kultur- und Fruchtarten

_				
Kulturart	2022	Veränderung zu		
Kulturart Fruchtart	2022	2012	2021	
Huchtart	1 000 ha	9	6	
Ackerland	384,8	-4,0	0,5	
Getreide ¹	217,6	-8,9	2,2	
Weizen	104,2	-3,7	0,7	
Wintergerste	39,3	26,0	-0,5	
Sommergerste	34,9	-30,5	18,2	
Hackfrüchte	23,7	-13,1	1,1	
Kartoffeln	7,0	-10,7	-1,9	
Zuckerrüben	16,6	-13,6	2,7	
Hülsenfrüchte	8,9	509,2	8,7	
Ölfrüchte	40,6	-13,3	12,5	
Winterraps	39,2	-14,6	10,8	
Pflanzen zur Grünernte	55,9	-7,2	-10,0	
Gemüse	12,8	-8,2	-8,1	
Dauergrünland	249,5	9,5	-1,0	
Rebfläche	64,8	2,7	0,3	
Baum- und Beerenobst ²	4,7	-5,5	-5,2	

¹ Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. – 2 Ohne Erdbeeren, einschließlich Nüsse.

Rebfläche und Anbaugebiete

Bestockte Rebfläche 2022



Bestocke Rebfläche nach Rebsorten

	2022		Verände	rung zu
Rebsorte	ha	Anteil	2012	2021
	na	in %	9	6
Weißweinrebsorten	47 608	73,5	8,0	1,0
Riesling, Weißer	18 226	28,2	10,7	0,7
Müller-Thurgau	6 800	10,5	-16,5	-2,5
Ruländer	5 080	7,8	80,3	6,9
Burgunder, Weißer	3 776	5,8	43,2	2,0
Silvaner, Grüner	2 588	4,0	-24,2	-3,4
Rotweinrebsorten	17 131	26,5	-13,3	-2,5
Dornfelder	6 289	9,7	-16,8	-4,4
Spätburgunder, Blauer	4 301	6,6	5,8	0,1
Portugieser, Blauer	2 101	3,2	-40,3	-5,6
Regent	1 205	1,9	-22,6	-3,8
Merlot	679	1,0	48,1	5,7

Ernte

Ernte von Feldfrüchten

	2022	Veränderung zu		
Kulturart/Fruchtart	2022	Ø 2016/2021	2021	
	1 000 t	9	6	
Getreide ¹	1 536	1,8	4,4	
Winterraps	172	22,3	54,0	
Kartoffeln	221	-11,5	-19,5	
Zuckerrüben	1 058	-19,6	-22,1	
Raufutter ²	1 345	-7,8	-21,4	
Silomais	1 052	-28,0	-43,0	
Pflanzen zur Grünernte	28	-40,3	-54,6	
Hülsenfrüchte ³	21	56,6	4,1	

¹ Einschließlich Körnermais, Corn-Cob-Mix. – 2 Trockenmasseertrag. – 3 Ohne andere Hülsenfrüchte.

Getreideernte 2022 nach Getreidearten



Erntemengen nach Rebsorten

	2022	Veränderu	Anteil	
Rebsorten	2022	Ø 2012/2021	2021	Anteil
	1 000 hl		%	
Erntemenge insgesamt	5 897	0,3	-1,4	100
Weißweinrebsorten	4 253	5,9	-0,8	72,1
Riesling, Weißer	1 459	1,6	-6,3	24,7
Müller-Thurgau	762	-10,2	-3,1	12,9
Rotweinrebsorten	1 644	-11,9	-3,0	27,9
Dornfelder	730	-15,6	-1,8	12,4
Spätburgunder, Blauer	374	15,5	7,4	6,3



Viehhaltung und tierische Produktion

Milch-, Eiererzeugung, Schlachtmengen

			Veränderung zu		
Ausrichtung	Einheit	2022	2012	2021	
			9	6	
Milcherzeugung	1000 t	796,8	-2,0	-2,4	
Eiererzeugung in Betrieben mit mindestens 3 000 Haltungsplätzen	Mill. Stück	275,7	58,5	5,7	
Schlachtmenge	1000 t	125,5	-5,1	-5,1	
Rinder (ohne Kälber)	1000 t	15,0	-38,3	-9,9	
Schweine	1000 t	110,0	2,5	-4,9	

Eiererzeugung in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 2022

Anteil der rheinland-pfälzischen Eiererzeugung an der Gesamterzeugung in Deutschland





Eiererzeugung in Rheinland-Pfalz

944 603 Hennen 292 Eier pro Henne jährlich

75 Betriebe

Vergleich der Eiererzeugung zum Vorjahr

Deutschland +1,4% Rheinland-Pfalz +5,6%

Anteil der rheinland-pfälzischen Viehbestände am Gesamtbestand in Deutschland 2022¹

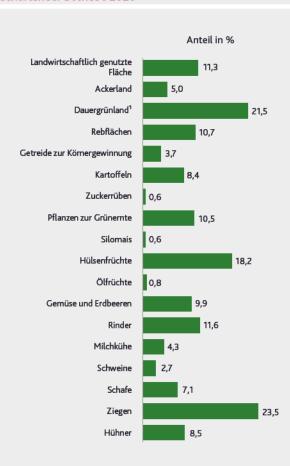


Ökologische Landwirtschaft

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

	2020	Veränderung zu		
Betriebe	2020	2010	2016	
	1 000	9	6	
Betriebe (insgesamt)	1,6	90,1	27,2	
Ackerbau	0,3	273,0	78,1	
Dauerkulturen	0,5	42,5	19,7	
Weinbau	0,4	0,0	18,2	
Gartenbau	0,0	-39,0	13,6	
Futterbau (Weidevieh)	0,7	123,9	25,0	
Veredlung	0,0	266,7	37,5	
Gemischtbetriebe	0,1	52,3	-5,7	

Landwirtschaftlich genutzte Flächen und Tiere ökologisch wirtschaftender Betriebe 2020



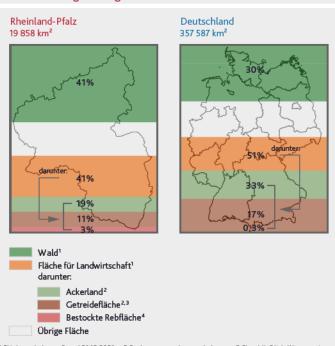
Rheinland-Pfalz im Vergleich

Ausgewählte Merkmale im Vergleich zu Deutschland 2022

Merkmal	Einheit	Rheinland- Pfalz	Deutschland
Anteil der Landwirtschaft an der Bruttowertschöpfung (BWS)	%	1,9	1,2
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha	44,8	64,0
Ertrag Winterweizen ¹	dt/ha	72,1	76,5
Flächen			
Wald ²	km²	8 078	106 699
Bestockte Rebfläche	km²	647	1 034
Viehbestand			
Rinder ³	1 000	300	10 997
Schweine ³	1 000	101	21 366
Schafe ³	1 000	63	1 517

¹ Sechsjahresdurchschnitt 2016/21. – 2 Flächenerhebung, Stand 31.12.2021. – 3 Novemberzählung.

Flächennutzung im Vergleich zu Deutschland 2021



¹ Flächenerhebung, Stand 31.12.2021. – 2 Bodennutzungshaupterhebung. – 3 Einschließlich Körnermais. – 4 Rebflächenerhebung.

Strukturwandel in der Landwirtschaft setzt sich fort

Zwischen 2012 und 2022 verringerte sich die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe um ein Fünftel. Im Zuge des Strukturwandels ist ein deutlicher Rückgang an kleinen Betrieben und parallel dazu eine Zunahme an Betrieben mit mindestens 200 Hektar zu beobachten. Die durchschnittliche Betriebsgröße stieg auf 45 Hektar im Jahr 2022.

Die als Einkommensquelle wichtige Viehhaltung ist in Rheinland-Pfalz seit Jahrzehnten auf dem Rückzug. So werden weniger als ein Prozent der deutschen Schweine in Rheinland-Pfalz gehalten.

Knapp die Hälfte (54 Prozent) der Inhaber-/innen von landwirtschaftlichen Betrieben ist inzwischen älter als 55 Jahre. Nur 17 Prozent sind jünger als 45 Jahre.

Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14–16 56130 Bad Ems

Für Briefsendungen: 56128 Bad Ems

Telefon 02603 71-0 Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de Internet www.statistik.rlp.de

Auskunftsdienst:

Telefon 02603 71-4444 Telefax 02603 71-194444 E-Mail info@statistik.rlp.de

Vertrieb der Veröffentlichungen: Telefon 02603 71-2450

E-Mail vertrieb@statistik.rlp.de

02603 71-194322

Pressestelle:

Telefax

Telefon 02603 71-3240 Telefax 02603 71-193240

E-Mail pressestelle@statistik.rlp.de

Zeichenerklärung, Abkürzungen

· Zahl unbekannt oder geheim zu halten

x Nachweis nicht sinnvoll ... Zahl fällt später an Ø Durchschnitt

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Erschienen im Mai 2023 Foto: © Image'in – stock.adobe.com

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Hier gelangen Sie zum Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Landesamtes.